

# DE VITTERBURER

## Karkenblattje

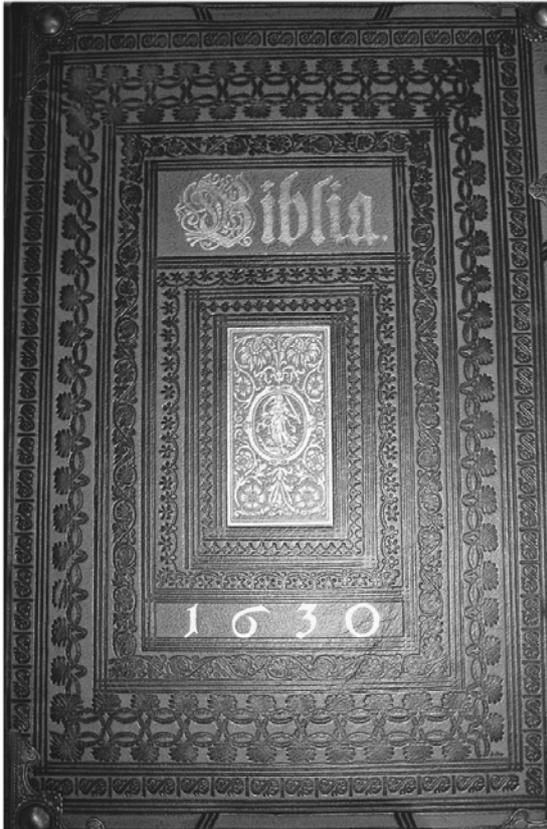
Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Victorbur  
37. Jahrgang 07. Ausgabe **Juli 2009**



In dieser Ausgabe lesen Sie u.a.:

- **Gottesdienste im Juli: erfrischend und lebendig**
- **Rätselspaß und viel Musik: Sommerseniorennachmittag am 31.07.**
- **Nächste Gemeindefahrt: ins Emderland am 25.Juli**
- **Hotelneubau in Victorbur – der Jugendkreis packt es an!**

# GLAUBENS SÄTZE



**DIE HEILIGE SCHRIFT  
IST EIN KRÄUTLEIN;  
JE MEHR DU ES  
REIBST, DESTO MEHR  
DUFTET ES.**

**Martin Luther**  
(1483–1546)

**E**ine wunderbare Anleitung zum Verstehen der Heiligen Schrift ist dieser Satz Luthers. Und zugleich eine heftige Kritik an all den Zeitgeistern, denen es nie schnell genug gehen kann, die alles sofort und plötzlich verstehen wollen. Geduld, sagt

Luther, die Heilige Schrift öffnet sich dir. Du musst nur etwas Geduld haben und ein wenig an den Wörtern reiben wie an einem Kraut aus dem Garten.

Die Bibel gehört gewiss zu den Büchern, die es im Zeitalter des Tempos besonders schwer haben. Das am meisten verkaufte Buch der Welt wird am wenigsten gelesen. Das hat auch mit der Bibel selbst zu tun. Wer weiß schon um die Hintergründe der biblischen Schriften? Wer weiß noch von den zeitlichen Umständen, in denen die Schriften entstanden sind? Als Jugendliche in einem evangelischen Gemeindehaus kürzlich gefragt werden, was denn ein Bischof den ganzen Tag lang mache, sagt eine 15-Jährige: Er denkt über das Geld nach und ernennt Päpste. Da gibt es schon ein ziemliches Durcheinander in den Köpfen und Herzen. Das gilt auch für viele Texte der Bibel. Wie können wir dem begegnen?

Nur mit Geduld. Und mit ehrlicher Information, die nicht belehrt, sondern das ruhig erzählt, was man selbst glaubt. Und dann immer wieder auch mit einem Blick in diese Bibel, bei der ja viele oft schon sprachlich an ihre Grenze kommen. Das soll uns nicht schrecken. Auch biblische Worte verstehen sich nicht „einfach so“ oder „von selbst“. Sie brauchen entweder eine menschliche Frage, die aus dem Herzen kommt – oder sie brauchen das, was Luther sich wünscht: Dass man einen Satz ein wenig in seinem Herzen trägt und sich „daran reibt“. Und dann öffnet sich auch dem sonst Bibelunkundigen der Satz: Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, du bist bei mir.

*Michael Becker*

## **WIR FEIERN GOTTESDIENST**

**Samstag  
04. Juli 2009**

**11.00 Uhr Abschiedsgottesdienst  
für unsere Kindergartenkinder**

**4.So. n. Trinitatis  
05.07.2009  
Text: Lukas 6, 36-42**

**10.00 Uhr Gottesdienst**

**12.00 Uhr Familiengottesdienst mit  
Taufen**

**5.So. n. Trinitatis  
12.07.2009  
Text: Psalm 46**

**19.30 Uhr Ein feste Burg ist unser Gott!  
Abendgottesdienst zu einem Lied von  
Martin Luther, anschließend Teetafel**

**6.So. n. Trinitatis  
19.07.2009  
Text: Matth.28,16-20**

**10.00 Uhr Gottesdienst**

**7.So. n. Trinitatis  
26.07.2009  
Text: Joh.6, 1-15**

**10.00 Uhr Gottesdienst**

**Und hier noch zwei Hinweise zum Vormerken:**

**Die nächsten Taufgottesdienste  
finden statt am 09. und 23. August.**

**Die Schulanfängergottesdienste finden statt am 7. August um  
17.00 und 18.00 Uhr.**

## ***DIE BIBEL TUT GUT! HERZLICH WILLKOMMEN!***

**Wollten Sie sich nicht immer schon einem Bibelkreis anschließen? Auch in ihrer Nähe trifft sich eine Bibelstunde! Nur Mut – es lohnt sich und Sie sind herzlich willkommen!**

**In Uthwerdum (Kontakt: Grete Janssen, Tel.5029) (02.07.)  
am ersten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im Schützenhaus  
Georgsheil;**

**In Georgsheil (Kontakt: Jann und Leni Meier, Tel. 810) (09.07.)  
am zweiten Donnestag im Monat um 15.00 Uhr im Ligusterweg 7;**

**In Ost-Victorbur (Kontakt: Engeline Raveling, Tel. 3020) (17.07.)  
am dritten Freitag im Monat im Boßelheim Ost-Victorbur:**

**In Abelitz (Kontakt: Edith Bekker, Tel. 1413) ( 30.07.)  
am vierten Donnerstag im Monat in der Emders Straße 60**

**In Theene (Kontakt: Johanne Meinen, Tel. 4456) (31.07.)  
am letzten Donnerstag im Monat in der Forlitzer Str. Nr. 33**

**In Süd-Victorbur (Kontakt: Hilde Zimmermann, Tel.1395)  
am letzten Donnerstag im Monat im Schwarzen Weg 110 (30.07.)**

***Der Biblische Gesprächskreis* beschäftigt sich mit den anstehenden Predigttexten und tagt jeweils Dienstags um 19.30 Uhr, in diesem Monat am 14. und 28.Juli im Gemeindehaus (am 07.07. ist KV-Sitzung!)**

***Der Plattdeutsche Arbeitskreis* beschäftigt sich mit der Vorbereitung plattdeutscher Gottesdienste, in erster Linie mit der Übertragung von Bibeltexten in unser heimisches Plattdeutsch. Wir treffen uns jeweils am dritten Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr, d. h. im Juli am 15.7. im Gemeindehaus**

## *FRÖHLICHER SENIORENNACHMITTAG*

*FÜR ALLE!  
Erkennen Sie die Melodie?*

Foto: Kai Körner



**Herzlich willkommen zum Sommernachmittag für Senioren am 31. Juli ab 15.00 Uhr im Gemeindehaus! U.a. mit einem musikalischen Rätselspiel und tollen Preisen!**

**Dazu gibt es fröhliche Musik zum Mitsingen und Zuhören! Wer wollte da noch zuhause bleiben...Nicht versäumen: es locken Tee, Kuchen und leckere Eisspezialitäten!**

## **Unsere Sommerfreizeiten 2009**

### **für Erwachsene...**

**führt uns vom 28. Juni bis zum 3. Juli in das Wörlitzer Gartenreich, wo wir ein wunderbares Quartier direkt am Eingang des herrlichen Wörlitzer Parks haben werden. Der erste Tag ist dem Gartenreich gewidmet, am zweiten Tag wollen wir Martin Luthers Wirkungsstätten in Wittenberg besuchen. Am nächsten Tag geht es in die Dübener Heide zum Picknick und auch die Schlösser von Anhalt-Dessau in Oranienbaum und Mosigkau werden wir besuchen...Diese Freizeit ist auf 40 Personen ausgelegt und ausgebucht.**

**Begleitet wird diese Freizeit von Pastorin Düring-Hoogstraat und Pastor Hoogstraat, Pastor Haffke ist für Sie vor Ort oder zuhause zu erreichen: Tel. 911614 oder 04957/912036. Auch im Gemeindebüro hilft man Ihnen gerne weiter.**

### **für Jugendliche...**

**führt uns in den Dünenhof bei Cuxhaven, ein geradezu ideales Quartier für Jugendfreizeiten. Mehrere Gruppenhäuser stehen um das von einer Heidelandschaft umgebene Haupthaus herum und bieten sehr schöne Möglichkeit zur gemeinsamen Zeit. Wir haben uns das „einfache“ oder vielleicht manchmal gar nicht so einfache Leben als Christen als Thema ausgesucht. Diese Freizeit ist auf 30 Personen ausgelegt und ausgebucht. Begleitet wird diese Freizeit von einem Mitarbeiterteam unter Leitung von Pastor Hoogstraat und Kirchenvorsteherin Imke Thedinga. Pastorin Düring-Hoogstraat ist für Sie vor Ort zu erreichen. Ein Info-Treffen findet am 14.Juli um 18.00 Uhr statt.**

**Wir wünschen beiden Freizeiten Gottes reichen Segen und einen guten Verlauf.**

**P.S. Immer wieder werden wir nach der nächsten Norwegen-Freizeit gefragt. So Gott will wird sie vom 07.-07. bis zum 21.07. 2010 stattfinden. Aber das ist noch lange hin...!**

## **AUS DEM JUGENDKREIS**

**Druck, Druck, Druck, nichts als Druck...und wie wir bei Gott abladen können...**

**Mit großem Echo wurde unser letzter Jugendgottesdienst in der Gemeinde aufgenommen. Irgendwie haben wir das Gefühl, dass wir bei vielen unserer Altersgenossen, aber auch durchaus bei Erwachsenen den „Nerv“ getroffen haben. Wir haben Mitte Juni den ganzen Gottesdienst noch einmal durchgeackert und wollen ihn auch ins Internet stellen. Zunächst alle Texte zum Herunterladen, dann aber später auch noch im „Original-Sound“ im Mp3 Format. Danke für die vielen positiven Rückmeldungen! Hat echt Spaß gemacht.**

### **HOTELNEUBAU in Victorbur**

**Flotte Käfer können sich schon anmelden**

**Das wäre doch einmal eine Schlagzeile für unsere Lokalblättchen, oder? Wahrscheinlich würde es ein Riesen-Getuschel geben, wer, wo was wann denn nun ein solches Hotel eröffnet werden würde. Aber hier ist nichts mit „Vielleicht...?! Wir eröffnen wirklich eines! Nach Absprache mit dem Kirchenvorstand und Gärtner Robert wollen wir im Bereich des alten Schulgartens ein sogenanntes Insektenhotel erbauen. Das ist ein Hotel für alle möglichen Insekten, das genau nach ihren Lebensgewohnheiten ausgerichtet ist. Wer hat Lust mit uns zu bauen? Meldet Euch doch einmal! Am besten über das Kontaktformular in unserer Internetseite [www.kirchengemeinde-victorbur.de](http://www.kirchengemeinde-victorbur.de).**

### **Besuch aus dem Sudan im Jugendkreis**

**In Absprache mit Marlies de Vries (Ost-Victorbur) vom Sudan-Arbeitskreis des Kirchenkreises Aurich haben wir uns vorgenommen, die beiden Gäste aus der Partnergemeinde im Sudan am 25. Juni in den Jugendkreis einzuladen. Bei einem gemeinsamen Abendessen wollen wir uns über unsere Gemeinden und viele andere Dinge austauschen.**

**Ihre Meinung ist gefragt!**  
**Kirchenvorstand Victorbur erwägt Einführung einer**  
**Grabpflegestiftung für unseren Friedhof**

Victorbur. Nachdem unser neues Gräberfeld so gut angenommen worden ist, ist nun wieder ein neuer Gedanke von Gemeindegliedern ins Gespräch gebracht worden. Diejenigen, die kein Interesse an einer Beisetzung auf dem neuen Gräberfeld haben, aber dennoch auch keine Möglichkeit sehen, Grabpflege dauerhaft selber garantieren zu können, haben eine sogenannte Grabpflegestiftung angeregt. Was ist das?

Diese Einrichtung ist interessant für solche Gemeindeglieder, die gerne in herkömmlicher Weise einmal bestattet werden möchten, aber selbst die Grabpflege für die Laufzeit des Grabes sichern wollen, also auch die übliche Bepflanzung, den Jahreszeiten angepasst.

Falls es zu einer solchen Stiftung kommt, würden die Kosten für eine normale Grabpflege hochgerechnet (einschl. Beschaffung der Pflanzen) und dann auf einem Stiftungssonderkonto nur für die jeweilige Grabstätte deponiert. Der Kirchenvorstand würde dann als Vertragspartner auftreten und die Pflege durch einen von ihm beauftragten Gärtner durchführen lassen. Die Kontrolle würde durch die vorgeschriebenen regelmäßigen Friedhofsbegehungen garantiert.

Was halten Sie davon? Bitte sprechen Sie uns an!

Ihr Kirchenvorstand.

P.S. Wir möchten gerne eine Lösung im Gespräch mit Ihnen als Friedhofsnutzern und Friedhofsbesuchern finden. Dieser auch in der Anlage des neuen Gräberfeldes beschrittene Weg scheint uns sinnvoller als eine bloße Entscheidung am „grünen Tisch!“

*„De Vitterburer“ gratuliert:*

*Wir gratulieren unserer ältesten Leserin*

*Schwester Talea Siefkes*

*in Berlin ganz herzlich zum 101. Geburtstag, den sie – so Gott will – am 13. Juli 2009 feiern kann. Wir danken ihr für ihre langjährige Treue zu ihrer Heimatgemeinde und ihren gesegneten Dienst als Diakonisse in Berlin. Wir freuen uns mit Schwester Talea und wünschen Gottes gutes Geleit für das neue Lebensjahr.*

*Übrigens: Schwester Talea wurde 1922 (!) in der St.Victor-Kirche zu Vitterburer konfirmiert!*



Als es noch die D-Mark gab, da konnte uns der Groschen fallen. Notfalls pfennigweise. Seit wir aber unsere persönliche Tagesform am Aktienkurs ausrichten, scheinen wir cent-nerschwer belastet. Wir achten auf den Dax, statt aufzupassen wie ein Luchs, dass wir das Leben nicht in Euro messen. „Im Habenmodus ist der Mensch an das gebunden, was er in der Vergangenheit angehäuft hat“, schreibt Erich Fromm in seinem Klassiker „Haben oder Sein“. Das dauernde Schielen darauf, was man (mehr) hat – diese Einstellung ist keinen Groschen mehr wert: Wer sich auf sein Dasein, auf das Sein konzentriert, ist fähig zum Lieben, Teilen und Geben – jetzt und in Zukunft.

# Bibel für Kinder

## Jesus erzählt vom Reich Gottes

Einmal stieg Jesus auf einen Berg, um der großen Menschenmenge zu erzählen, wie Gott sich das Zusammenleben der Menschen im Himmel vorstellt.

Er sagte:

Selig sind die einfachen Menschen. Ihnen gehört das Reich Gottes.

Selig sind die Menschen, die ihre Traurigkeit nicht verstecken. Sie werden getröstet werden.

Selig sind die Sanftmütigen und die, die den Frieden schaffen. Sie sollen im Reich Gottes bestimmen.

Selig sind die, die ihr weiches Herz auch zeigen. Gott wird sich ihrer annehmen.

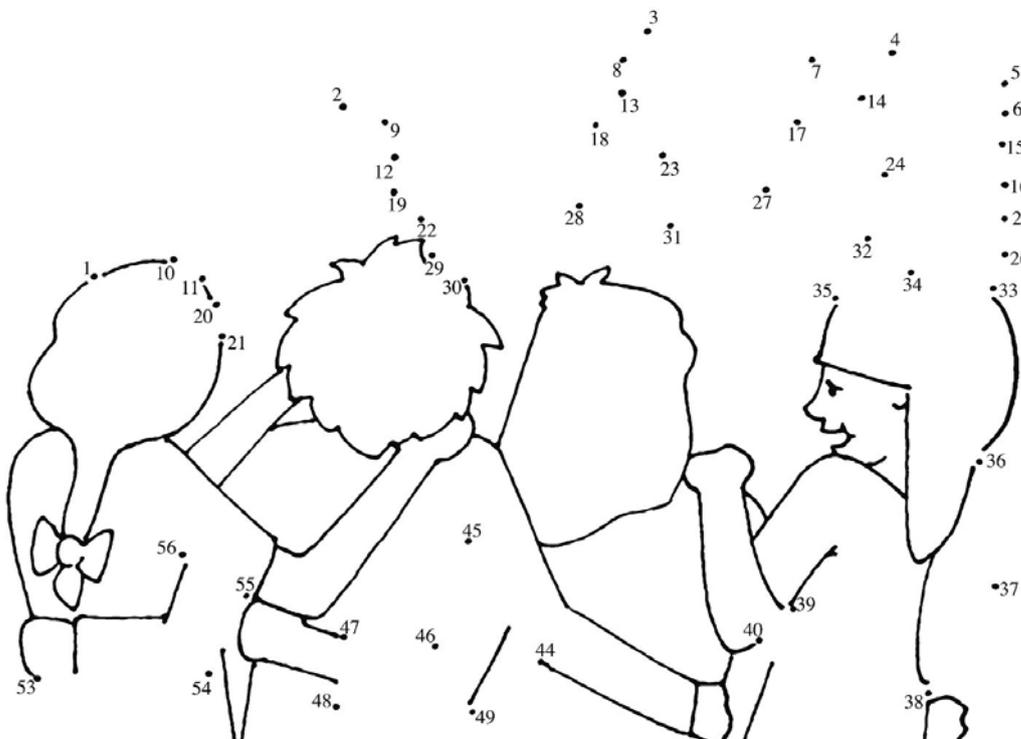
Selig sind die, die nach Gerechtigkeit hungern oder deswegen sogar verfolgt werden; ihnen gehört Gottes Reich.

Selig sind, die ein reines Herz haben – sie werden Gott anschauen dürfen.

Dann zeigte Jesus in die Runde und sagte: „Lebt so, wie es Gott gefällt. Dann seid ihr das Licht der Welt. Alle Menschen werden eure guten Taten sehen und euch messen an den Früchten, die sie bringen.“

Jutta Bergmoser

I. Neelen



De Vitterburer – Juli 2009

# Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde  
Victorbur

am Samstag, den 25. Juli 2009

Abgabestelle:

Ev. Kirchengemeinde Victorbur  
Pestalozziallee 10  
26624 Victorbur

Was kann in die Kleidersammlung?

- ☞ Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

- ☞ Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen:  
die v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel  
sowie die Ev. Kirchengemeinde Victorbur

Bethel 

**HABEN SIE SCHON EINE GOTTESDIENST-CASSETTE? Wenden Sie sich an uns!**

**Sie hören gerne einen Gottesdienst zuhause?**

**Sie wollen aber gerne den Victorburer Gottesdienst hören?**

**Sie können leider nicht teilnehmen oder hätten gerne eine Cassette zur Erinnerung?**

**KEIN PROBLEM!**

**Wir fertigen gerne von jedem Gottesdienst Kopien an, regelmäßig gibt es jeden Montag-Morgen eine Ausgabe des Sonntagsgottesdienstes!**

**Die Cassetten werden ins Haus gebracht und am nächsten Montag wieder angeholt – einfacher geht es nicht!**

**Bitte wenden Sie sich an Christian Dirkse, Tel. 3315 oder Almuth Janssen im Gemeindebüro Tel. 9116-0.**

**Wir helfen Ihnen sehr gerne weiter!**

## Manege frei: der Zirkus kam nach Victorbur

Zum 15. Geburtstag des Kindergartens hatte sich das Team um Petra Campen etwas Besonderes ausgedacht: eine Zirkuswoche wurde eingelegt. Mit großem Engagement haben das Zirkusteam und unsere Erzieherinnen eine großartige Zirkusshow vorbereitet, die mit nicht weniger großem Einsatz von unseren Kindergartenkindern aufgeführt wurde. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung! Wir haben schon ein tolles Team im Kindergarten – und natürlich tolle Kinder! Für die nächsten 15 Jahre wünschen wir unserem Kindergarten Gottes reichen Segen und weiterhin soviel Fröhlichkeit und Einsatzfreude!

Foto: kathbild



Unseren „Ältesten“ im Ev.luth. Kindergarten wünschen wir Gottes reichen Segen für ihren Start in der Schule nach den großen Ferien am 7./8. August.

## **Goldene Konfirmation: verzage nicht, du Häuflein klein...oder: Herz und Herz vereint zusammen!**

Zu den wichtigsten Gottesdienstterminen im Jahr gehören immer auch die sogenannten „Jubelkonfirmationen“, die mit viel Liebe vorbereitet werden. In diesem Jahr traf sich eine eher kleine Schar, um sich an ihre Konfirmation 1959 zu erinnern. Wer irgend konnte, hat sich an diesem Tag auf den Weg gemacht. Schließlich war der Jahrgang 1959 bedingt durch die Geburtsjahrgänge der Kriegsjahrgänge Mitte 1944 bis Mitte 1945 einer der kleinsten Jahrgänge, die es je in Victorbur gab. Den Erkrankten aus dieser Gruppe wünschen wir Gottes reichen Segen und sein gutes Geleit.

**An dieser Stelle möchte der Kirchenvorstand allen herzlich danken, die sich an der Vorbereitung und Feier des Gottesdienstes sowie Mittagessen und Teetafel beteiligt haben. Vom Adressensuchen angefangen über die Vorbereitung des Gemeindesaales, vom Schmuck der Kirche über das Einüben festlicher Musik, vom Kuchenbacken zum Aufräumen waren soviele beteiligt, daß ihre Namen kaum alle genannt werden können. Das herrliche Wetter tat ein Übriges: es war ein wunderbarer Tag, für den soviele große Mühe aufgewandt haben. Darum: herzlichen Dank für alles! Wir danken Gott für einen Tag voller Segen und Freude.**

## **Diamantene und Silberne Konfirmation in Kürze**

**Kaum ist der letzte Nachhall der Feier zur Goldenen Konfirmation verklungen, planen wir die Diamantene und Silberne Konfirmation. Es sind wichtige Festtage im Kalender unserer Gemeinde. Wer noch Adressen, Blumenschmuck, gute Ideen oder anderes mehr zu „Diamanten“ und „Silber“ beitragen kann, ist jederzeit herzlich willkommen. Auch Hilfe bei der Adressensuche ist immer gerne gesehen!**

## **Frauenkreis up Tour – ein kleiner Pfingstrückblick**

**Oder: up Vesite bi Anni Albers**

**Victorbur. Wer hier nicht mitgefahren ist, hat viel verpasst! Das war das einhellige Urteil aller Mitfahrerinnen, die sich an einem herrlichen Pfingsttag mit allen Sinnen an Gottes schöner Welt erfreuen durften. Erste Station war für die Morgenandacht ein ungewöhnliches Gotteshaus: die Autobahnkirche von Heesepermoor an der A 31. Pastorin Düring-Hoogstraat hielt uns eine Andacht und miteinander betrachteten wir die ausdrucksstarken Fenster der kleinen Autobahnkirche. Bei wunderbarem Pfingstwetter haben wir uns bei der ersten Rast mit Apfelsaft, Pümmelwurst und Frau Antjes leckerem Gouda-Käse gestärkt**

**Tja, Frau Antje war es dann aber nicht, die wir besuchen wollten, auch wenn sich alles nahe an der holländischen Grenze abspielte. „Nu gahn wi na Anni Albers“ kündigte die Pastorin an und damit war ein großes Rätselraten ausgelöst. Well is Anni Albers? Doch um 11.00 Uhr war das Rätsel gelöst: es ist die Gästebetreuerin in dem überdachten Riesengarten von Emsbüren: „Ems-Flower“ genannt. Hier wurden wir mit einem kleinen Frühstück empfangen und dann ging es auf die riesige Gartenanlage, auf der nach modernsten Gesichtspunkten Blumen und Früchte gedeihen. Ein hochinteressanter Besuch! Weiter ging es dann in den „Heimathof“ Emsbüren, der seine Anlagen trotz des Ruhetages komplett für uns geöffnet hatte. Hier interessierte uns besonders der große Kräutergarten, der eine wunderbare Fülle von Heil- und Küchenkräutern bot. Heil- und Giftkräuter, für die Suppenwürze und den bezaubernden Duft – alles war versammelt und wurde uns von den Kräutergärtnerinnen erklärt. Sogar das Backhaus des Heimathofes war in Betrieb gesetzt worden und wahre Wagenladungen von warmem Butterkuchen wurden uns serviert an einer emsländischen Kaffetetafel. Mit einem gemütlichen Beisammensein in Rorichum endete wieder einmal ein wunderbarer Pfingsttag. Wir danken Pastorin Düring-Hoogstraat für all ihre Mühe und unserem Busfahrer Richard für die freundliche Begleitung.**

**Eine, die dabei war.**

## Neues für unsere Senioren in der Gemeinde

- Der normale Altennachmittag findet wegen der Gemeindereise nach Wörlitz und Wittenberg nicht statt. Stattdessen gibt es einen musikalisch ausgerichteten Nachmittag für unsere Senioren am 31. Juli ab 15.00 Uhr im Gemeindehaus. Er steht unter dem Motto „Erkennen Sie die Melodie?“
- Herzliche Einladung auch zum Seniorenachmittag des Schützenvereins „Hubertus“, der in diesem Jahr schon am Freitag, nämlich am 10. Juli um 14.30 Uhr im Festzelt stattfinden wird. Die Schützenfrauen versorgen Sie wieder mit Tee und selbstgebackenem Kuchen. Im Rahmen der Reihe „Die Kirche im Dorf“ gibt es eine Andacht im Festzelt. Die Vitterburer Handörgler werden auch dabei sein! Wollen Sie Genaueres wissen? Dann sollten Sie den 10. Juli nicht verpassen
- Das Gemeindefrühstück am 01. und 15. Juli zubereitet für Sie! Haben Sie auch den Wunsch am Morgen einmal nicht allein zu frühstücken? Dann sollten Sie unser Gemeindefrühstück nicht verpassen! Wir sind keine fest gefügte Gruppe, sondern sind immer froh über neue Gesichter! Anruf genügt! (Tel. 9116-0)
- Versäumen Sie nicht den fröhlichen Sommernachmittag am 31. Juli mit Musik und Ratespiel! Wir treffen uns am Freitag, dem 31. im Gemeindesaal in Victorbur! Wir wollen diesen Tag mit einem fröhlichen Sommernachmittag beginnen und freuen uns auf Sie! Allen Gerüchten zum Trotz „muss“ man übrigens nicht 70 Jahre alt oder älter sein, um dort teilnehmen zu dürfen: wir sind ein ganz munterer Kreis von Leuten, der sich um das Alter im Personalausweis nicht schert! Herzlich willkommen!

### Impressum:

De Vitterburer erscheint monatlich in einer Auflage von 2000 Stück. An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: bzw. Beiträge stammen von: Andrea Düring-Hoogstraat, Grete Hicken, Jürgen Hoogstraat, Almuth Janssen, Conny, Okko und Sylvia Janssen, Hans-Gerd Rüttger. Herausgeber ist der Kirchenvorstand. Gedruckt vom St. Victor-Druck: Wilhelm Joachims.

## **Gemeindefahrt II/2009 am 25.Juli**

Dwars dör 'd Emderland

Herzliche Einladung zur zweiten Gemeindefahrt in diesem Sommer! Dieses Mal gibt es eine interessante Reise ins Emderland ganz in der Nähe! Wir verknüpfen unseren Besuch in den Dorfkirchen von Logumervorwerk und Jarssum mit einem Besuch im Gemeindehaus von Conrebbersweg. Wieder drei weiße Flecken auf unserer Karkentour-Landkarte!

In Logumervorwerk steht nur noch eine Mauer der alten Kirche, die sich an den noch vorhandenen Mauerrest anlehnt, in Jarssum erwartet uns die alte reformierte Dorfkirche, in Conrebbersweg ein modernes Gemeindehaus.

Ein Koppke Tee ist natürlich auch dabei und so werden wir gemeinsam die Gegend „unsicher“ machen. Seien Sie doch auch einmal mit dabei, wenn es gilt, die herrliche Kirchenlandschaft unserer ostfriesischen Heimat kennenzulernen.

Schon über 140 Kirchen gab es zu entdecken und uns fällt immer noch manche unbekannte Schönheit ins Auge darum kommen Sie doch mit uns!

Als wir vor nun mittlerweile 17 Jahren unsere regelmäßigen Gemeindefahrten begannen, hat wohl niemand damit gerechnet, daß wir Victorburer soviel Durchhaltevermögen haben würden – eine tolle Sache!

Und jetzt gleich anmelden und mitfahren! Ein Bus holt Sie auf der Kirchentour zuhause ab. Abfahrt für alle: 13.30 Uhr ab Kirchplatz. Die Kosten betragen 10,00 Euro pro Person.

***Es gibt keine langen oder schwierigen Fusswege! Is all` fulltohollen!***

# EM FESTE BURG IST UNSER GOTT...

*Christen sind ein  
seliges Volk.*



H. Krist

Die können sich  
freuen im Herzen,  
können tanzen und  
springen und jubeln.

Martin Luther

---

## ABENDGOTTESDIENST IN DER KIRCHE

*mit fröhlichen Glaubensliedern in  
VICTORBUR*

*am 12. Juli 2009*

**ZU EINEM LIED UNSERES REFORMATORS  
MARTIN LUTHER**

*um 19.30 Uhr, anschließend Teetafel*

*Herzliche Einladung!*

**UNSER GEMEINDEKALENDER**  
**VERANSTALTUNGEN IM JULI**

01.07.2009	09.00 Uhr Gemeindefrühstück
01.07.2009	20.00 Uhr Frauengesprächskreis
03.07.2009	16.00 Uhr Andacht im Seniorenzentrum
06.07.2009	19.30 Uhr Grillabend Kirchenchor
07.07.2009	19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung
09.07.2009	14.30 Uhr Frauenkreis
10.07.2009	15.00 Uhr Ältere Generation Neu-Ekels
15.07.2009	09.00 Uhr Gemeindefrühstück
15.07.2009	20.00 Uhr Frauengesprächskreis
25.07.2009	<b>ANNAHME VON ALTKLEIDERN!</b> für BETHEL – Tel. 4788 oder 1593 !
29.07. 2009	09.00 Uhr Gemeindefrühstück
31.07.2009	15.00 Uhr Fröhlicher Seniorennachmittag

**Liebe Seniorinnen und Senioren!**

**Bitte beachten Sie, dass unser Alternachmittag in diesem Monat am 31. Juli stattfindet und nicht wie gewohnt am ersten Freitag des Monats.**

- Suchtkranken-Freundeskreis: jeden Donnerstag um 19.00 Uhr
- Jugendkreis immer donnerstags um 19.00 Uhr Jugendkreis!
- Der Kindergottesdienst und der Engelschor machen in den Sommerferien Pause. Wir starten wieder im August.

## **FREUD UND LEID IN UNSERER GEMEINDE**

*Allen Geburtstagsjubilaren wünschen wir Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr!*

03.07.1924	Heinrich Siefken, Ost-Victorbur/Münkeboe
03.07.1928	Wilhelmine Hinrichs, Neu-Ekels
04.07.1917	Harmina Spormann, Theene
04.07.1927	Anna Lengert, Hinter-Theene
08.07.1915	Erna Djuren, Victorbur
08.07.1927	Wilke Strömer, Süd-Victorbur
09.07.1920	Inse Janssen, Ost-Victorbur
11.07.1922	Woline Mucks, Victorbur
11.07.1928	Talina Redenius, Ost-Victorbur
12.07.1927	Hermann Ubben, Süd-Victorbur
17.07.1923	Gretchen de Vries, Uthwerdum
17.07.1924	Erna Adelmund, Süd-Victorbur
19.07.1916	Etje Goldenstein, Hinter-Theene
21.07.1918	Wübke Beninga, Victorbur
21.07.1927	Ernst- Günther Döring, Uthwerdum
21.07.1928	Mariechen Schröder, Süd-Victorbur
23.07.1928	Meta Meins, Victorbur
25.07.1929	Arend Hinrichs, Neu-Ekels
27.07.1925	Dina Steinhorst, Victorburer Wilde
27.07.1928	Alger Schmidt, Süd-Victorbur
27.07.1929	Hilde Zimmermann, Süd-Victorbur
30.07.1927	Mehme Wilts, Victorburer Wilde
31.07.1918	Dina Blumhoff, Georgsheil

### **Zu Gottes Acker begraben wurde:**

31). Ursula Memenga, geb. Tjaden, Uthwerdum 52 J.

Weitere Familiennachrichten finden Sie in der August-Ausgabe.  
Wir wünschen Ihnen einen guten Start in die Ferien!  
Herzliche Grüße Ihre Gemeindebriefredaktion.